

## PRESSEMITTEILUNG

### Rechenzentrumscampus in Nierstein: Stadtrat ebnet den Weg für das Bauvorhaben

- Stadtrat Nierstein beschließt den Bebauungsplan einstimmig
- NTT DATA rechnet mit einer Baugenehmigung in etwa einem Jahr

**Nierstein, 11. Dezember 2025:** Die Stadt Nierstein und die Verbandsgemeinde Rhein-Selz machen den Weg frei für den auf dem Gelände des Rhein-Selz-Parks geplanten Rechenzentrumscampus von Global Data Centers, einem Geschäftsbereich von NTT DATA. In der Sitzung des Niersteiner Stadtrats am 10. Dezember 2025 wurde einstimmig der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan getroffen. Anfang Dezember hatte der Verbandsgemeinderat bereits den Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan verabschiedet.

**Jochen Schmitt, Bürgermeister der Stadt Nierstein:** „Der einstimmige Satzungsbeschluss ist nicht nur ein bedeutender Meilenstein für Nierstein, sondern eröffnet neue Perspektiven für die gesamte Region. Durch das Projekt entstehen auf einer bislang ungenutzten Konversionsfläche hunderte neue Arbeitsplätze und eine Infrastruktur, die Zukunftsbranchen anziehen wird. So wird der Rhein-Selz-Park zum digitalen Motor der Region – mit geringen Auswirkungen auf Umwelt und Verkehr. Das bisher Erreichte ist Ergebnis einer hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten. Ich möchte an dieser Stelle auch Carsten Ahr danken, der als Geschäftsführer der Prosperis Services GmbH eine Schlüsselrolle bei diesem erfolgreichen Projekt spielt.“

**Martin Groth, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rhein-Selz:** „Dieses Projekt zeigt, wie erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit funktioniert. Ich bin stolz darauf, Teil einer Region zu sein, in der die Kommunen bereit sind, über ihre eigenen Grenzen hinauszudenken und gemeinsam etwas zu bewegen. Der konstruktive Austausch mit der SGD Süd, den engagierten Mitarbeitenden der Kreis- und Verbandsgemeindeverwaltung und der Stadt Nierstein hat wesentlich zu den bisherigen Erfolgen beigetragen. Mein Dank gilt auch dem Projektteam von NTT DATA, insbesondere der Leiterin des Projekts, Nausicaa Voukalis, und Jörg Reinshagen, der die rechtlichen Aspekte des Projekts von Beginn an begleitet hat. Ihre Expertise, professionelle Unterstützung und transparente Kommunikation haben maßgeblich dazu beigetragen, dieses komplexe Projekt erfolgreich an diesen entscheidenden Punkt der Planungen zu bringen.“

**Konstantin Hartmann, Managing Director EMEA von Global Data Centers:** „Wir danken der Stadt Nierstein, der Verbandsgemeinde Rhein-Selz sowie allen beteiligten Behörden für die Unterstützung und das Vertrauen, das sie uns entgegengebracht haben. Mein besonderer Dank gilt außerdem Wolfram Richter und Ottmar Knußmann, den Vertretern der Verkäufergesellschaft, ohne deren tatkräftige Unterstützung das Projekt nicht zustande gekommen wäre. Der heutige Meilenstein bestätigt den positiven Kurs des Projekts. Aktuell planen wir, den Bauantrag im Frühjahr 2026 einzureichen.“

Vor dem Hintergrund des aktuellen Planungsstands rechnet der Vorhabenträger mit dem Erhalt der Baugenehmigung circa ein Jahr später. Die Arbeiten auf dem Gelände sollen 2026 starten. Der Baubeginn ist für 2027 vorgesehen; die Inbetriebnahme des ersten Rechenzentrums für 2029. Bereits im Januar 2026 beginnt NTT DATA mit den Ausführungsplänen der umfangreichen ökologischen Kompensationsmaßnahmen, die zu dem Erhalt bzw. der Neuschaffung wertvoller Biotope beitragen und die aufwendige landschaftsplanerische Gestaltung des Campus-Gelände ergänzen werden.

Nach seiner Fertigstellung wird der geplante Rechenzentrumscampus neun Rechenzentrumsmodule sowie ein eigenes Umspannwerk umfassen und eine IT-Leistung von insgesamt 482 Megawatt zur Verfügung stellen. Erneuerbare Energien werden durch Stromeinkaufsverträge (Power Purchase Agreements), hauptsächlich mit deutschen Anbietern, integriert. Zusätzlich errichtet NTT DATA Photovoltaik-Anlagen auf dem Planungsgelände. Parallel unterstützt das Unternehmen die Stadt Nierstein und die Verbandsgemeinde bei der Entwicklung von Konzepten zur Nutzung der Abwärme, die beim Betrieb der Rechenzentrumsgelände anfällt.

#### **Bildunterschrift:**

Im Rahmen der Stadtratssitzung wurde der städtebauliche Vertrag zwischen der Stadt Nierstein und Global Data Centers, einem Geschäftsbereich von NTT DATA, unterzeichnet.

Von links: Jörg Reinshagen (Verantwortlicher Standortentwicklung/Recht NTT DATA), Nausicaa Voukalis (Leiterin Standortentwicklung NTT DATA), Jochen Schmitt (Bürgermeister Stadt Nierstein), Martin Groth (Bürgermeister Verbandsgemeinde Rhein-Selz).



**VERBANDSGEMEINDE RHEIN-SELZ**  
Verbandsgemeindebürgermeister Martin Groth  
[www.vg-rhein-selz.de](http://www.vg-rhein-selz.de)



**NIERSTEIN**  
DIE STADT DES RHEINEN GENUSSES

**STADT NIERSTEIN**  
Stadtbürgermeister Jochen Schmitt  
[www.nierstein.de](http://www.nierstein.de)

## **Kontakt**

publicum

Kommunikation & Marketing

06737 216

[post@publicum-gruppe.de](mailto:post@publicum-gruppe.de)